

Alice Salomon

Alice Salomon Hochschule Berlin

Soziale Arbeit · Gesundheit · Erziehung und Bildung



Alice Salomon

Die Alice Salomon Hochschule (ASH) Berlin blickt auf eine lange Tradition zurück: 2018 feierte sie ihr 120-jähriges Bestehen.

Die Geschichte der ASH Berlin ist eng verbunden mit der Entwicklung der modernen Sozialarbeit und dem Lebenswerk Alice Salomons. Ihre Wurzeln reichen bis ins 19. Jahrhundert zurück, als die systematische Ausbildung zur Sozialen Arbeit in Deutschland begann. Alice Salomon (1872 – 1948) begründete 1908 die zweijährige, interkonfessionelle „Soziale Frauenschule“ in Berlin-Schöneberg, die zum Vorbild für weitere Schulgründungen wurde und die Entwicklung der Sozialen Arbeit in Deutschland prägte. Schon damals legte die Bildungseinrichtung Wert auf Interdisziplinarität, eine enge Verbindung von Theorie und Praxis und eine internationale Orientierung – bis heute wichtige Prinzipien der ASH Berlin.

1971 wurde die Schule zur Fachhochschule. Seit 1992 trägt sie den Namen ihrer Gründerin. 1998 zog die ASH Berlin in einen Neubau in den Berliner Bezirk Hellersdorf um. In den historischen Räumen in Schöneberg wurde 2001 das Alice Salomon Archiv eröffnet. 2018 feierte die Hochschule ihr 20-jähriges Bestehen am Standort Marzahn-Hellersdorf.





7 Juni Tag der Offenen Tür

ALICE-SALOMON-HOCHSCHULE

Wirtschaftsinformatik
Informatik
Angewandte Informatik
Kommunikation
Kultur
Ökonomie
Ökologie
Sozialwissenschaften
Sport
Technik
Wirtschaftswissenschaften



Innovative Studiengänge und Weiterbildungsangebote für spannende Berufsperspektiven

Die ASH Berlin ist die größte staatliche SAGE-Hochschule (**S**oziale **A**rbeit, **G**esundheit und **E**rziehung) Deutschlands. Sie ist eine forschungsaktive und praxisorientierte Hochschule. Mit ihren interdisziplinären Studienangeboten und einem internationalen Netzwerk an Forschungsk Kooperationen und Partnerhochschulen bietet die ASH Berlin vielfältige Berufs- und Weiterbildungsperspektiven in den Bereichen Soziale Arbeit, Gesundheit sowie Erziehung und Bildung in der Kindheit. Um die notwendige, wissenschaftsbasierte Professionalisierung in diesen Berufsfeldern voranzubringen, fördert die ASH Berlin die Akademisierung der SAGE-Berufe. Sie tritt für mehr Anerkennung, Entscheidungsbefugnisse, eine bessere Bezahlung und das Promotionsrecht ihrer Absolvent_innen ein.

Das Studienangebot der Hochschule umfasst sieben Bachelor- und drei konsekutive Masterstudiengänge. Zahlreiche weiterbildende Masterstudiengänge sowie Angebote des Zentrums für Weiterbildung stehen Interessierten aus verschiedenen Berufsfeldern offen. Die Hochschule legt Wert auf hohe Qualität in Studium und Lehre.

Die ASH Berlin fördert die Partizipation aller Hochschulangehörigen und den Dialog untereinander, z. B. durch den Aufbau eines Qualitätsmanagements, das Zentrum für Innovation und Qualität in Studium und Lehre (ASH-IQ) sowie regelmäßige Lehrevaluationen und Hochschultage. So entsteht ein inspirierendes Lern- und Lehrumfeld für Studierende, Hochschullehrende sowie Mitarbeiter_innen aus dem In- und Ausland. Die ASH Berlin setzt sich seit 2007 kontinuierlich für die Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie für Studierende als auch für Mitarbeiter_innen in Lehre, Forschung und Verwaltung ein: im Rahmen des Zertifikats „audit familiengerechte Hochschule“, im Verein „Familie in der Hochschule“ und mit einem Familienbüro als zentrale Anlaufstelle für alle Hochschulangehörigen.

Im Rahmen des Projektes „alice gesund“ schafft die ASH Berlin gesundheitsfördernde Lebens-, Studien- und Arbeitswelten. Soziale Gerechtigkeit ist ein weiteres zentrales Prinzip der Hochschule. Mit dem Projekt „ASH macht Schule“ sowie Anrechnungs- und Anerkennungsverfahren fördert die ASH Berlin die Chancen- und Bildungsgerechtigkeit und ermöglicht durchlässige, flexible Bildungsverläufe.



Bachelorstudiengänge für einen ersten akademischen Abschluss

Die Hochschule bietet sieben grundständige Bachelorstudiengänge an.

Der Studiengang **Soziale Arbeit**, der mit dem Bachelor of Arts (B.A.) abschließt, qualifiziert die Studierenden zum selbstständigen Handeln in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit. Zum besonderen Profil des Studiengangs gehören das viersemestrige Projektstudium, das thematisch von Studierenden mitgestaltet wird, sowie ein Fokus auf Diversity (inklusive Gender- und Queer-Studies sowie Rassismus und Migration), kulturelle Bildung sowie machtkritische und rekonstruktive Soziale Arbeit.

An Berufstätige im sozialen Bereich, die einen Bachelorabschluss anstreben, richtet sich der Studiengang **BASA-online** (B.A.). Es handelt sich hier um ein berufsbegleitendes Studium, dessen Inhalte sowohl online als auch in Präsenzphasen erarbeitet werden.

Der Studiengang **Erziehung und Bildung in der Kindheit** (B.A.) qualifiziert die Studierenden für die Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren und bereitet die Absolvent_innen auf die steigenden Anforderungen in Kindertagesstätten oder bei Trägern und Verbänden vor. Die berufsintegrierende Studienform des Studiengangs wendet sich an berufstätige Erzieher_innen, die Arbeit und Studium miteinander verbinden möchten.

Das Studium der **Physiotherapie/Ergotherapie** (B.Sc.) wird in zwei unterschiedlichen Studienformen angeboten. Die primär- bzw. berufsqualifizierende Studienform integriert die staatliche Anerkennung als Physiotherapeut_in oder als Ergotherapeut_in. Die additive interdisziplinäre Studienform bietet berufserfahrenen Therapeut_innen die Möglichkeit, den akademischen Titel Bachelor of Science (B.Sc.) in ihrer Disziplin zu erlangen. Die Absolvent_innen können den aktuellen Entwicklungen sowie Veränderungen im Gesundheitswesen professionell begegnen und diese wissenschaftlich begleiten.



GESUNDHEIT

Interdisziplinäre Qualität
↑
Soluto-genese

↕
Prävention

↑
Partizipation

↕
Betriebliches
Gesundheitsmanagement

Bachelorstudiengänge für einen ersten akademischen Abschluss

Der Bachelorstudiengang **Gesundheits- und Pflegemanagement** (GPM) qualifiziert Personen mit einer abgeschlossenen dreijährigen Berufsausbildung im Gesundheitsbereich für Management- und Leitungsaufgaben im Gesundheitswesen. Das sechssemestrige Studium führt zum Bachelor of Science (B. Sc.).

Der primärqualifizierende Studiengang **Pflege** (B. Sc.) setzt keine Berufserfahrung voraus und ist damit ab Sommersemester 2020 der erste Studiengang dieser Art an einer staatlichen Hochschule in Berlin. Nach acht Semestern erhalten die Absolvent_innen zwei Abschlüsse, die sie dazu befähigen, in den vielfältigen Bereichen des Gesundheitssektors zu arbeiten: den akademischen Grad Bachelor of Science und die staatliche Anerkennung als Pflegefachfrau_mann.

Der Studiengang **Interprofessionelle Gesundheitsversorgung - online** (B. Sc.) ist ein interdisziplinäres, berufsbegleitendes Bachelorstudium für Berufserfahrene aus Pflege und Therapie. Dieser Studiengang ist onlinebasiert und in Teilzeit studierbar, was ein größtmögliches orts- und zeitunabhängiges Lernen neben beruflicher Tätigkeit und sozialen Verpflichtungen ermöglicht.

Um die Durchlässigkeit zwischen Hochschulstudium und beruflicher Praxis und Bildung zu erhöhen, gelten für alle Bachelorstudiengänge Anrechnungsverfahren für studienrelevante Leistungen.

Weitere Informationen unter: www.ash-berlin.eu/studium/studiengaenge/



Wissen erweitern und vertiefen mit konsekutiven Masterstudiengängen

Die drei konsekutiven Masterstudiengänge der Hochschule bauen auf den angebotenen Bachelorstudiengängen auf und vertiefen die erlernten Kenntnisse.

Der Masterstudiengang **Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik** knüpft an die Studiengänge Soziale Arbeit und Erziehung und Bildung in der Kindheit an. Das Studium, das mit dem Master of Arts (M.A.) abschließt, qualifiziert für Tätigkeitsfelder in der Praxisforschung, im Projektmanagement oder für Leitungspositionen in der Sozialen Arbeit und Pädagogik. Der Studiengang richtet sich an Studierende, die sich am Prozess der wissenschaftlichen Fundierung ihrer Profession aktiv beteiligen und die Praxis forschungsbasiert weiterentwickeln möchten.

Der Masterstudiengang **Management und Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen** richtet sich an Hochschulabsolvent_innen eines grundständigen Studiums in den Bereichen des Gesundheits- und Pflegemanagements, der Physiotherapie/Ergotherapie oder eines vergleichbaren Studiums.

Der Abschluss Master of Science (M.Sc.) befähigt zur Leitung von größeren Einrichtungen im Gesundheitswesen, zur Gründung und Führung einer Pflege- oder Therapieeinrichtung oder zur Arbeit im Forschungsbereich.

Der konsekutive Studiengang **Master of Science in Public Health** (MScPH) wird gemeinsam von der Charité – Universitätsmedizin Berlin, der Technische Universität Berlin und der ASH Berlin getragen und mit 60 Studienplätzen an der Berlin School of Public Health angeboten. Der Studiengang Public Health befasst sich mit der Gestaltung des Gesundheitswesens und den gesellschaftlichen Bedingungen für den Erhalt der Gesundheit der Bevölkerung.

Im Wintersemester 2020/21 startet der Masterstudiengang **Kritische Diversity und Community Studies** (M.A.), der Perspektiven der Critical Diversity Studies und der Community-Orientierung verknüpft und die Absolvent_innen für eine leitende Tätigkeit in Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit qualifiziert.

Weitere Informationen unter: www.ash-berlin.eu/studium/studiengaenge/



Individuelles und flexibles Lernen mit weiterbildenden Masterstudiengängen

Lebensläufe und Karriereplanungen werden immer individueller und flexibler. Die ASH Berlin bietet mit zahlreichen weiterbildenden Masterstudiengängen Interessierten die Möglichkeit, sich unabhängig von vorangegangenen Diplom- oder Bachelorstudiengängen weiterzuqualifizieren.

Das Themenspektrum der Masterstudiengänge spiegelt die vielfältigen Aufgabengebiete in der globalisierten (Arbeits-)Welt wider. So bietet die ASH Berlin den Masterstudiengang „Intercultural Conflict Management“ sowohl in englischer Sprache als auch in Spanisch an. Auch der Masterstudiengang „Social Work as a Human Rights Profession“ ist auf internationale Arbeitsfelder ausgerichtet.

Für die Weiterqualifizierung Berufstätiger sind alle Masterstudiengänge berufsbegleitend konzipiert, so auch die Master „Klinische Sozialarbeit“, „Netzwerkmanagement Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Schwerpunkt Kindheitspädagogik“ und „Kinderschutz – Dialogische Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen und im Kinderschutz“. Im Masterstudiengang „Biografisches und Kreatives Schreiben“ werden Studieninhalte in Präsenzveranstaltungen und über E-Learning vermittelt, um eine hohe Flexibilität zu gewährleisten.

Passgenaue Angebote im Zentrum für Weiterbildung

Lebenslanges Lernen wird in unserer Wissensgesellschaft immer wichtiger. Die Angebote des Zentrums für Weiterbildung richten sich an Praktiker_innen aus den Gesundheits-, Erziehungs- und Sozialberufen. Das Weiterbildungsangebot umfasst ein- bis fünftägige Einzelseminare, Jours Fixes, Seminarreihen, Inhouse-Angebote bis hin zu längerfristigen berufsbegleitenden Zertifikatskursen. Mit diesen wissenschaftlichen Weiterbildungen – meist auf Masterniveau – greift das Zentrum für Weiterbildung aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen auf und passt die Angebote an die Bedürfnisse der Praxis an.

Die Seminare und Zertifikatskurse werden regelmäßig evaluiert und weiterentwickelt. Die angebotenen Zertifikatskurse stehen unter der Leitung praxiserfahrener Hochschullehrer_innen der Alice Salomon Hochschule Berlin.

Weitere Informationen zur Weiterbildung finden Sie unter: www.ash-berlin.eu/weiterbildung



Für eine wissenschaftliche Karriere – Promovieren an einer Hochschule

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist ein besonderes Anliegen der ASH Berlin. Studierende der Hochschule werden an Forschungsprojekten beteiligt und zu eigenständiger Forschung bis zur Promotion befähigt. Ziel ist es, den Anteil an Akademikerinnen* in Forschung und Lehre an die Beschäftigten- und Studierendenzahlen in diesen Arbeitsfeldern anzupassen. Darüber hinaus gilt es, wissenschaftlichen Nachwuchs für neue Studiengänge zu sichern, die im Zuge der Akademisierung der Gesundheits- und Erziehungsberufe entstanden sind und noch entstehen.

Durch vielfältige Kooperations- und Förderstrukturen ist es immer mehr Absolvent_innen der ASH Berlin möglich zu promovieren, auch wenn die ASH Berlin als Hochschule für angewandte Wissenschaften nicht über ein eigenes Promotionsrecht verfügt. So unterstützt die Hochschule Promotionen im Rahmen von Promotionskolloquien und Kooperationen mit Universitäten.

promovieren@ash-berlin.eu

Gemeinsam mit Berliner Hochschulen und der Praxis forschen

Forschung ist integraler Bestandteil unserer Hochschulentwicklung. Die ASH Berlin fördert Forschungsvorhaben der Hochschullehrer_innen und wirbt erhebliche Drittmittel ein. Die ASH Berlin steht in einem kontinuierlichen und produktiven Dialog mit der Praxis und sichert damit die Anwendungsorientierung und Praxisrelevanz ihrer Forschungsaktivitäten. Gleichzeitig trägt sie zur innovativen Weiterentwicklung der Praxis bei. Die Ergebnisse der Forschungsarbeiten werden in zahlreichen Publikationen veröffentlicht.

Forschung an den Berliner Hochschulen zu stärken und den Wissens- und Technologietransfer in die Praxis zu fördern: Das ist das Ziel des Instituts für angewandte Forschung (IFAF) Berlin. Das IFAF-Kompetenzzentrum an der ASH Berlin ist Kontaktstelle für interdisziplinäre Verbundprojekte die sich mit der Handlungspraxis in den Bereichen Integration und Gesundheit befassen.

www.ifaf-berlin.de



Austausch und Kooperationen lebendig gestalten: europäisch und international

Die ASH Berlin verfügt über ein exzellentes internationales Netzwerk und unterhält zu den verschiedensten Hochschulen und Institutionen im Ausland vielfältige Kooperationsbeziehungen. Ob Studienreise, Auslandssemester oder Personal-mobilität: Die ASH Berlin pflegt zu mehr als 100 Hochschulen in 30 Ländern Kooperationen, die den Studierenden, Lehrenden sowie Mitarbeiter_innen zugutekommen.

Alle Angehörigen der Hochschule können die Austauschprogramme der Europäischen Union und insbesondere das Bildungsprogramm Erasmus+ nutzen, um mit finanzieller Förderung ins Ausland zu gehen. Die notwendigen Fremdsprachenkenntnisse können u. a. im Rahmen des Fremdsprachenprogramms an der ASH Berlin erworben werden.

Im „International Curriculum“ der ASH Berlin werden Lehrveranstaltungen in englischer, spanischer und türkischer Sprache angeboten, an denen Studierende aus dem In- und Ausland gemeinsam teilnehmen. In allen Studiengängen können Auslandserfahrungen und internationales Engagement in das „Internationale Zertifikat“ eingebracht werden.

Um internationalen Gaststudierenden beim Einleben und bei der Orientierung in ihrer neuen Umgebung zu helfen, bietet das International Office ein umfangreiches Betreuungsprogramm an. Im Rahmen des Buddy-Programms werden außerdem ausländische Studierende mit „ASH-Buddys“ in Kontakt gebracht, die mit Rat und Tat zur Seite stehen. Auch Sprach-Tandems sind unter Studierenden eine beliebte Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und zugleich die eigenen Sprachkenntnisse zu verbessern.

ASH
Berlin

Alice Salomon Hochschule
University of Applied Science

Alice Salomon Hochschule Berlin

Soziale Arbeit
Gesundheit
Erziehung und Bildung

Social Work
Health Care
Early Childhood Education



Alice Salomon Award und Alice Salomon Poetik Preis

Die ASH Berlin vergibt zwei Auszeichnungen:

Mit dem **Alice Salomon Award** ehrt die Hochschule Persönlichkeiten, die zur Emanzipation der Frauen und der Entwicklung der Sozialen Arbeit Herausragendes beigetragen haben und die im übertragenen Sinn das Werk Alice Salomons unter heutigen Bedingungen weiterführen und verstärken. Mit dem Preis will die Hochschule auch dazu beitragen, das Lebenswerk Alice Salomons stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu heben und es in seiner Aktualität und fortdauernden Bedeutung zu würdigen.

Mit der Einführung des ersten Masterstudiengangs „Biografisches und Kreatives Schreiben“ in Deutschland im Wintersemester 2006/07 vergab die ASH Berlin erstmalig den **Alice Salomon Poetik Preis**. Der Preis ist mit einer Alice Salomon Poetik Dozentur verbunden und wird alle zwei Jahre an Künstler_innen vergeben,

die durch ihre besondere Formensprache und Vielfalt zur Weiterentwicklung der literarischen, visuellen sowie akustischen Künste beitragen und dabei immer interdisziplinär arbeiten und wirken. Im fünfjährigen Wechsel dürfen Preisträger_innen die Südfassade der Hochschule mit einem künstlerischen Werk gestalten.

Beide Preise sind mit 6.000 Euro dotiert. Sie werden im jährlichen Wechsel und im Rahmen des Neujahrsempfangs der Hochschule verliehen.



Menschenwürde Menschlichkeit

Gemeinsam Nazis und Rassismus entgegentreten - hier & überall

1. Juni

ALICE-SALOMON-HOCHSCHULE

Gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen

Die „Third Mission“ ist als Querschnittaufgabe im Leitbild sowie der Transfer- und Kooperationsstrategie der Hochschule verankert. Darunter fallen alle Aktivitäten und Handlungen der gesellschaftlichen Verantwortungsübernahme, die gleichzeitig mit den Kernprozessen in Lehre, Forschung und Weiterbildung sowie mit den strategischen Zielen der Hochschule im Zusammenhang stehen.

Die Hochschule engagiert sich vor Ort im Bezirk, regional und überregional sowie international für gesellschaftliche Belange. Sie bringt dabei das Fachwissen ihrer Professionen ein und kooperiert mit außerakademischen Partner_innen sowie Adressat_innen.

Das Kooperationsforum ASH Berlin – Bezirk Marzahn-Hellersdorf gestaltet dabei kontinuierlich die aktive Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Akteuren aus Hochschule, Stadtteil und Quartier mit. Regelmäßig werden gemeinsam „Spazierblicke“ als Stadtteil(ver-)führungen in Marzahn-Hellersdorf organisiert.

Das Zentrum ASH-IQ – „Innovation und Qualität in Studium und Lehre“ unterstützt und begleitet die Weiterentwicklung des Themas Lehren und Lernen in Campus-Community-Partnerschaften an der Hochschule und fördert studentische Initiativen sowie die Partizipation und Teilhabe von Student_innen.

Förderung von Bildungsgerechtigkeit und Antidiskriminierung

Das ASH Pre-Study Programm bereitet Menschen mit Fluchterfahrung auf ein reguläres Studium im Bereich Soziale Arbeit, Erziehung und Bildung im Kindesalter, Gesundheits- und Pflegemanagement sowie Physio-/Ergotherapie vor.

Das ASH Refugee Office informiert und berät zu den Themen Bildung, Wohnen, Sprache und Übersetzung, vermittelt zu Rechtshilfeangeboten und organisiert kooperative Veranstaltungsreihen rund um die Themen Flucht, Migration, (Anti)Rassismus und Selbstorganisation.

Das Modellprojekt EmpA - Empowerment ist eine Kompetenzstelle für die Sensibilisierung aller Hochschulangehörigen und somit die antirassistische Öffnung der Hochschule. Das Projekt unterstützt internationale und von Rassismus betroffene Studierende durch empowermentorientierte Netzwerk- und Beratungsangebote sowie Methodenseminare und schafft Schutzräume. Studierende sind hierbei Expert_innen ihrer Situation.

Die Antirassistische Registerstelle der Hochschule dokumentiert rassistisch und antisemitisch motivierte Vorfälle in der Hochschule und im Bezirk Marzahn-Hellersdorf und veröffentlicht diese in einem berlinweiten Register.

Weitere Beispiele und Informationen:
www.ash-berlin.eu/engagieren/



Wir wachsen

Laut Hochschulvertrag wachsen die landesseitig finanzierten Studiengänge der ASH Berlin bis 2022 um über 40 Prozent. Das bedeutet einen Zuwachs von fast 1000 Studierenden. Damit leistet die Hochschule einen wertvollen Beitrag zur Behebung des Fachkräftemangels im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen. Dieses Wachstum bedeutet aber auch eine große Herausforderung für die Hochschule und ihre Angehörigen, die in diesem Zuge ihre Organisation und ihr SAGE-Profil unter Beibehaltung einer hohen Qualität in Forschung und Lehre weiterentwickeln wird und dabei die Praxis eines *mindful leadership* verfolgt.

Um den steigenden Raumbedarf zu decken, plant die ASH Berlin in unmittelbarer Nähe ihres aktuellen Campus einen Neubau, der neben Seminar- und Bürogebäuden auch eine Mensa und Spezialräume für die Studiengänge beherbergen wird.

Bachelorstudiengänge	Konsekutive Masterstudiengänge	Weiterbildende Masterstudiengänge
<p>Soziale Arbeit (Bachelor of Arts)</p> <p>BASA-online (Bachelor of Arts) Berufsbegleitendes onlinebasiertes Studium der Sozialen Arbeit</p> <p>Erziehung und Bildung in der Kindheit (Bachelor of Arts) Zwei Studienformen möglich: Präsenzstudium und berufsintegrierende Studienform</p>	<p>Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik (Master of Arts)</p> <p>Kritische Diversity und Community Studies (Master of Arts) ab Wintersemester 2020/21</p>	<p>Biografisches und Kreatives Schreiben (Master of Arts)</p> <p>Intercultural Conflict Management (Master of Arts)</p> <p>Gestión de Conflictos Interculturales (Master of Arts)</p> <p>Kinderschutz – Dialogische Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen und im Kinderschutz (Master of Arts)</p> <p>Klinische Sozialarbeit (Master of Arts)</p> <p>Netzwerkmanagement Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Schwerpunkt Kindheitspädagogik (Master of Arts)</p> <p>Social Work as a Human Rights Profession (Master of Arts)</p> <p>Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession (Master of Arts)</p> <p>Sozialmanagement (Master of Arts)</p>
<p>Gesundheits- und Pflegermanagement (Bachelor of Science)</p> <p>Physiotherapie/Ergotherapie (Bachelor of Science) Zwei Studienformen möglich: Präsenzstudium und berufsintegrierende Studienform</p> <p>Pflege (Bachelor of Science) ab Sommersemester 2020 Primärqualifizierendes Studium mit staatlicher Anerkennung als Pflegefachfrau_mann</p> <p>Interprofessionelle Gesund- heitsversorgung – online (Bachelor of Science) Berufsbegleitendes, onlinebasiertes Studium</p>	<p>Management und Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen (Master of Science)</p> <p>Public Health (Master of Science)</p>	

Hochschulleitung

Rektorin

Prof. Dr. Bettina Völter

Telefon: +49 (0) 30 992 45 - 311

rektorin@ash-berlin.eu

Prorektor für Studium und Lehre

Prof. Dr. Nils Lehmann-Franßen

Telefon: +49 (0) 30 992 45 - 311

lehmann-franssen@ash-berlin.eu

Prorektor für Forschung,

Kooperationen und Digitalisierung

Prof. Dr. Olaf Neumann

Telefon: +49 (0) 30 992 45 - 303

olaf.neumann@ash-berlin.eu

Kanzlerin

Jana Einsporn

Telefon: +49 (0) 30 992 45 - 305

kanzlerin@ash-berlin.eu

Impressum

Redaktion: Sandra Teuffel, Susann Richert,

Ina Friebe, Britta Machoy

Fotos: David von Becker, Alexander Rentsch

Grafik: Willius Design, Berlin

Druck: vierC print+mediafabrik GmbH & Co. KG

Stand: November 2020



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Alice Salomon Hochschule Berlin

Hochschule für Soziale Arbeit,
Gesundheit, Erziehung und Bildung

Alice-Salomon-Platz 5
D-12627 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 992 45 - 0
Telefax: +49 (0) 30 992 45 - 245

www.ash-berlin.eu